



Universität Zürich
Deutsches Seminar

Die Peer-Gruppe „Chaos und Methode“ lädt ein zu einem

Gastvortrag

Zeit: Freitag, 4. Dezember 2009, 8.45 bis 9.45 Uhr

Ort: Deutsches Seminar der Universität Zürich,
Schönberggasse 9, Hörsaal SOD-1-104

Prof. Dr. Armin Weinberger, Universität Twente (Enschede)

spricht zum Thema

Prozessanalysen auf der Basis verbaler Daten im Bereich computer-unterstütztes kooperatives Lernen

Computerunterstütztes kooperatives Lernen basiert typischerweise darauf, dass Lerner miteinander kommunizieren, um gemeinsam eine Lernaufgabe zu meistern. Lernpartner stellen dabei eine zusätzliche Lernressource dar. Darüber hinaus können Lerner in Online-Diskussionen einen kritisch-argumentativen Umgang mit Wissen erlernen. Prozessanalysen verbaler Daten sind ein Zugang, die kognitiven Prozesse computerunterstützten kooperativen Lernens besser verstehen und unterstützen zu können.

In diesem Vortrag werden theoretischer Hintergrund sowie konkrete Schritte der Prozessanalyse (z. B. Stichprobenziehung und Segmentierung) im Bereich computerunterstütztes kooperatives Lernen vorgestellt. Dabei wird auf einen multi-dimensionalen Ansatz zur Analyse argumentativer Wissenskonstruktion Bezug genommen, der vier Prozessdimensionen umfasst (Partizipation, epistemische Aktivitäten, Argumentation und soziale Modi der Ko-Konstruktion). Weiterhin werden hierarchische Modelle, Wissenskonvergenz, Laut-Denk-Protokolle und Automatisierung von Diskursanalysen diskutiert.

Mitarbeitende und Studierende der Universität Zürich sowie weitere interessierte Personen sind herzlich zu diesem Vortrag eingeladen.

Die Peer-Gruppe „Chaos und Methode“ wird durch das Mentoring-Programm der Abteilung Gleichstellung der Universität Zürich gefördert.

www.ds.uzh.ch/chaosundmethode
<http://www.gleichstellung.uzh.ch>